

## Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

### **HYGO CLEAN Desinfektionstuch** **Art. Nr. 31536/ 31539/ 31516/ 31546/ 31549**

#### **Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens**

##### **1.1. Produktidentifikator**

HYGO CLEAN Desinfektionstuch

##### **1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Verwendung des Produkts: Desinfektionsmittel

Verwendungen, von denen abgeraten wird: Jede nicht bestimmungsgemäße Verwendung.

##### **1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

Firmenname: Franz Mensch GmbH

Straße: Werner-von-Siemens-Str. 2

Ort: D-86807 Buchloe

Telefon: +49 (0)8241/9633-0

E-Mail: [verkauf@franz-mensch.de](mailto:verkauf@franz-mensch.de)

Internet: [www.franz-mensch.de](http://www.franz-mensch.de)

##### **1.4. Notrufnummer**

+44(0)20 8312 1999

#### **Abschnitt 2: Mögliche Gefahren**

##### **2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

Einstufung (CLP): Eye Irrit. 2: H319; Aquatic Chronic 3: H412; -: EUH208

Wichtigste schädliche Wirkungen: Enthält polymeric biguanide hydrochloride. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Verursacht schwere Augenreizung. Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

## 2.2 Kennzeichnungselemente

Gefahrenhinweise: EUH208: Enthält polymeric biguanide hydrochloride. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

H319: Verursacht schwere Augenreizung .

H412: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Gefahrenpiktogramme: GHS07: Ausrufezeichen



Signalwörter: Achtung

Sicherheitshinweise: P264: Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.

P305+351+338: BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P337+313: Bei anhaltender Augenreizung:.

P501: InhalUBehälter zu einer Problemabfallentsorgung zuführen.

## 2.3 Sonstige Gefahren

### Abschnitt 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### 3.1 Stoffe

PBT: Dieser Stoff wird nicht als PBT/vPvB-Stoff identifiziert.

#### 3.2 Gemische

Gefährliche Bestandteile:

PROPAN-2-OL

EINECS	CA S	PBT /WEL	Einstufung (CLP)	Prozent
200-661-7	67-63-0		Flam. Liq. 2: H225; Eye Irrit. 2: H319; STOT SE 3: H336	1-10%

POLYMERIC BIGUANIDE HYDROCHLORIDE

	27083-27-8		Acute Tox. 4: H302; Gare. 2: H351; Aquatic Acute 1: H400; Aquatic Chronic 1: H410; Eye Dam. 1: H318; Skin Sens. 18 : H317; STOT RE 1: H372	<1%
--	------------	--	--	-----

BENZYLKONIUM CHLORIDE

270-325-2	68424-85-1		Acute Tox. 4: H302+312; Aquatic Acute 1: H400; Skin Corr.18: H314	<1%
-----------	------------	--	--	-----

## Abschnitt 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Hautkontakt: Sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen. Wenn Reizungen auftreten oder anhalten Arzt aufsuchen.
- Augenkontakt: Auge 15 Minuten unter fließendem Wasser ausspülen. Prüfen und falls vorhanden Kontaktlinsen entfernen. Weiter spülen Falls Augenreizung auftritt oder anhält, ärztliche Hilfe aufsuchen.
- Verschlucken: Da das Substrat ein Wischtuchmaterial Einnahme ist höchst unwahrscheinlich, aber in dem Fall, nicht zum Erbrechen bringen und waschen Sie den Mund mit Wasser ausspülen.
- Einatmen: Nicht zutreffend.

### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

- Hautkontakt: Mögliche Reizung und Rötung im Kontaktbereich.
- Augenkontakt: Reizung und Rötung können auftreten. Kann übermäßigen Tränenfluss bewirken. Sehvermögen kann getrübt werden.
- Verschlucken: Mögliche Wundheit und Rötung von Mund und Rachen.
- Einatmen: Möglicher Hustenreiz mit Brustbeklemmung. Exposition kann Husten oder Keuchen verursachen.
- Verzögert auftretende Wirkungen: Mit sofort auftretenden Wirkungen ist nach kurzer Exposition zu rechnen.

### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Sofort-/ Sonderbehandlung: An Ort und Stelle sollte eine Einrichtung zum Augenbaden zur Verfügung stehen

## Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1 Löschmittel

Löschmittel: Löschmaßnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen. Behälter mit Sprühwasser kühlen.

### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Expositionsrisiko: Setzt bei Verbrennung giftige Gase/ Rauche frei.

### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung: Umluftunabhängige Atemschutzgeräte benutzen. Zur Verhütung von Augen- oder Hautkontakt Schutzkleidung tragen.

## Abschnitt 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Pers. Schutzmaßnahmen: Maßnahmen nur mit geeigneter Schutzkleidung ergreifen - siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblatts. Staubbildung vermeiden.

**6.2 Umweltschutzmaßnahmen**

Umweltschutzmaßnahmen: Nicht in die Kanalisation oder Gewässer ableiten.

**6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Reinigungsmethoden: In einen verschließbaren und ordnungsgemäß beschrifteten Bergungsbehälter zur fachgemäßen Entsorgung umladen.

**6.4 Verweis auf andere Abschnitte**

Verweis auf andere Abschnitte: Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblatts. Siehe Abschnitt 13 des Sicherheitsdatenblatts.

**Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung**

**7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Hinweise zum sich. Umgang: Direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden. Ausreichende Belüftung sicherstellen. Den Kontakt mit den Augen vermeiden. Alle exponierten Hautstellen sofort nach jedem Kontakt mit Chemikalien zu waschen, vor Pausen und Mahlzeiten, und am Ende jeder Periode.

**7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

Lagerung: Kühl und gut belüftet lagern. Behälter dicht geschlossen halten.

**7.3 Spezifische Endanwendungen**

Spezifische Endanwendungen: nicht verfügbar

**Abschnitt 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

**8.1 Zu überwachende Parameter**

Gefährliche Bestandteile: PROPAN-2-OL

Expositionsgrenzwerte: Atembarer Staub

	8 St. AGW	Spitzen	8 St. AGW	Spitzen
DE	500 mg/m3	1000 mg/m3		

DNEL / PNEC: nicht verfügbar

**8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition/ Persönliche Schutzausrüstung**

Technische Maßnahmen: Für ausreichende Belüftung sorgen.

Atemschutz: Atemschutz nicht erforderlich.

Handschutz: Persönliche Schutzausrüstung, erfordert nicht unter normalem Gebrauch.

Augenschutz: Persönliche Schutzausrüstung, erfordert nicht unter normalem Gebrauch.

Hautschutz: Persönliche Schutzausrüstung, erfordert nicht unter normalem Gebrauch.

Umweltwirkungen: Bezüglich Anforderungen der EG-Umweltgesetzgebung wird auf die Gesetzgebung der jeweiligen Mitgliedstaaten verwiesen.

## **Abschnitt 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

### **9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Form:	Feststoff
Farbe:	Verschiedene
Geruch:	Geruchlos
Verdunstungszahl:	Nicht verfügbar.
Brandfördernd:	Nichtoxidierend (laut EU-Kriterien)
Löslichkeit in Wasser:	Unlöslich
Viskosität:	Nicht verfügbar.
Siedepunkt/ -bereich °C:	Nicht zutreffend.
Explosionsgrenzen %: untere:	Nicht verfügbar.
obere:	Nicht verfügbar.
Flammpunkt °C:	Nicht zutreffend.
Zündtemperatur °C:	Nicht verfügbar.
Relative Dichte:	Nicht verfügbar.
VOC g/l:	Nicht verfügbar.
Schmelzpunkt/ -bereich °C:	Nicht verfügbar.
Vert. koeff: n-Octanol/Wasser:	Nicht verfügbar.
Dampfdruck:	Nicht verfügbar.
pH:	Nicht zutreffend

### **9.2. Sonstige Angaben**

Zusätzliche Angaben: Nicht zutreffend.

## **Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität**

### **10.1 Reaktivität**

Reaktivität: Stabil unter empfohlenen Transport- bzw. Lagerbedingungen.

### **10.2 Chemische Stabilität**

Stabilität: Stabil unter Normalbedingungen.

### **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Gefährlicher Reaktionen: Bei normalen Transport- bzw. Lagerbedingungen treten keine gefährlichen Reaktionen auf. Bei Exposition an nachstehend aufgeführte Bedingungen bzw. Materialien kommt

### **10.4 Zu vermeidende Bedingungen**

Zu vermeidende Bedingungen: Hitze.

### **10.5 Unverträgliche Materialien**

Zu vermeidende Stoffe: Starke Oxidationsmittel. Starke Säuren.

### **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Gefährliche Zersetzungsprodukte: Setzt bei Verbrennung giftige Gase/ Rauche frei.

## Abschnitt 11: Toxikologische Angaben

### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### Gefährliche Bestandteile: PROPAN-2-OL

ORAL	MUS	LD50	3600	mg/kg
ORAL	RAT	LD50	5045	mg/kg

#### POLYMERIC BIGUANIDE HYDROCHLORIDE

ORAL	RAT	LD50	>2000	mg/kg
------	-----	------	-------	-------

#### Für das Produkt relevante Gefahren:

Gefahr	Route	Basis
Schwere Augenschädigung/-reizung	OPT	Gefährlich: Berechnet

#### Symptome/ Aufnahmewege:

Hautkontakt: Mögliche Reizung und Rötung im Kontaktbereich.

Augenkontakt: Reizung und Rötung können auftreten. Kann übermäßigen Tränenfluss bewirken. Sehvermögen kann getrübt werden.

Verschlucken: Mögliche Wundheit und Rötung von Mund und Rachen.

Einatmen: Möglicher Hustenreiz mit Brustbeklemmung. Exposition kann Husten oder Keuchen verursachen.

Verzögert auftretende Wirkungen: Mit sofort auftretenden Wirkungen ist nach kurzer Exposition zu rechnen.

Sonstige Angaben: Nicht zutreffend.

## Abschnitt 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1 Toxizität

#### Gefährliche Bestandteile:

#### POLYMERIC BIGUANIDE HYDROCHLORIDE

DAPHNIA	48H EC50	0.09	mg/l
RAINBOW TROUT (Oncorhynchus mykiss)	96H LC50	0.026	mg/l

#### BENZYLKONIUM CHLORIDE

FISH	96H LC50	0.8	mg/l
------	----------	-----	------

## **12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**

Persistenz und Abbaubarkeit: Nicht biologisch abbaubar

## **12.3 Bioakkumulationspotenzial**

Bioakkumulationspotenzial: Kein Bioakkumulationspotential

## **12.4 Mobilität im Boden**

Mobilität: In Wasser unlöslich.

## **12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

PBT Identifizierung: Dieser Stoff wird nicht als PBT/vPvB-Stoff identifiziert.

## **12.6 Andere schädliche Wirkungen**

Andere schädliche Wirkungen: Schädlich für Wasserorganismen.

## **Abschnitt 13: Hinweise zur Entsorgung**

### **13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung**

Beseitigungsverfahren: In einen geeigneten Behälter umfüllen und zur Entsorgung durch spezialisiertes Entsorgungsunternehmen abholen lassen.

Verpackungsentsorgung: In genehmigter Sondermülldeponie oder in anderer behördlich genehmigter Art entsorgen.

Anmerkung: Der Anwender wird darauf hingewiesen, dass zusätzliche ergänzende örtliche oder nationale Vorschriften für die Entsorgung bestehen können.

## **Abschnitt 14: Angaben zum Transport**

Transportklasse: Dieses Produkt ist für den Transport als nicht gefährlich eingestuft.

## **Abschnitt 15: Rechtsvorschriften**

### **15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften**

Besondere Vorschriften: nicht zutreffend

### **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung**

Für den Stoff bzw. das Gemisch wurde vom Zulieferer keine chemische Sicherheitsbewertung durchgeführt.

## **Abschnitt 16: Sonstige Angaben**

Zusätzliche Angaben: Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß Verordnung Nr. 2015/830 erstellt.

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß EG-Verordnung Nr. 1272/2008 erstellt.

Sätze aus Abschnitt 2 und 3: EUH208: Enthält <Name des sensibilisierenden Stoffes>. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

H225: Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. H302: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H302+312: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken oder Hautkontakt.

H314: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H318: Verursacht schwere Augenschäden. H319: Verursacht schwere Augenreizung.

H336: Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H351: Kann vermutlich Krebs erzeugen <Expositionsweg angeben, sofern schlüssig belegt ist, dass diese Gefahr bei keinem anderen Expositionsweg besteht>.

H372: Schädigt die Organe <alle betroffenen Organe nennen> bei längerer oder wiederholter Exposition <Expositionsweg angeben, wenn schlüssig belegt ist, dass diese Gefahr bei keinem anderen Expositionsweg besteht>.

H400: Sehr giftig für Wasserorganismen.

H410: Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung. H412: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Haftungsausschlussklausel: Die obige Information ist nach unserem besten Wissen korrekt; es wird jedoch nicht behauptet, dass diese vollständig ist, und sie darf daher nur als Richtlinie betrachtet werden. Die Firma kann nicht für irgendwelche Schäden, die durch den Umgang oder Kontakt mit dem obigen Produkt entstanden sind, verantwortlich gemacht werden.